

Landesstelle für Gleichbehandlung - gegen Diskriminierung

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung,
Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung
- Referat Demokratieförderung und Prävention -
Dienstszitz: Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz
Salzburger Str. 21 - 25
10825 Berlin



Das Landesprogramm gegen
Rechtsextremismus, Rassismus
und Antisemitismus

Sachbericht

Anlage 01 zum Verwendungsnachweis

Förderjahr

Erstellungsdatum

Geschäftskennzei-
chen (GKZ)

Der Gesamtumfang des Sachberichts soll 10 Seiten (ohne Anlagen) nicht überschreiten.

1. Allgemeine Informationen

1.1 Angaben zum Träger

Antragsteller_in

Anschrift

Telefon

Standort (Bezirk)

E-Mail

Webseite

Ggf. Social Media

Ist die Finanzsituation des Trägers stabil? Konnten Drittmittel akquiriert werden? Konnten Eigenmittelanteile eingebracht werden?

1.2 Angaben zum Projekt

Name des Projektes

Zuwendungszweck laut

Bescheid

Kontaktdaten Ansprech-
person für das Projekt

2. Projektverlauf- und Herangehensweise

2.1 Bitte geben Sie einen Überblick zum Projektverlauf. Welches waren hier die wichtigsten Entwicklungen und Ergebnisse des letzten Jahres (max. 3000 Zeichen)

2.2 Bitte stellen Sie die Herangehensweise / Methoden des Projekts dar (max. 2500 Zeichen) (Empowerment, Beratung, Schulworkshops...)

2.3 In welchen Berliner Bezirken/ Sozialräumen war das Projekt im Berichtszeitraum aktiv? (max. 1500 Zeichen)

3. Zielgruppen

3.1 Bitte stellen Sie die Zielgruppen des Projektes in Aufzählungsform dar. Falls notwendig, spezifizieren Sie diese.

3.2 Zielgruppenerreichung

Bitte stellen Sie die Erreichung der Zielgruppe im Berichtsjahr dar. Wurde die Zielgruppe erreicht, welche Schwierigkeiten gab es? Gab es Anpassungen?

4. Projektziele und Maßnahmen

Bitte berichten Sie zur Durchführung und den Ergebnissen der Maßnahmen. Stellen Sie hierzu die Ziele laut Projektkonzept der jeweiligen Zielerreichung gegenüber (SMART Ziele).

4.3 Reflexion der Ergebnisse in Hinblick auf Veränderungen und Weiterentwicklungen. Gab es im Berichtszeitraum Herausforderungen / Entwicklungen im Handlungsfeld, die in Hinblick auf die Zielerreichung relevant sind? Wenn ja, wie sind Sie diesen Herausforderungen / Entwicklungen begegnet?

4.4 Angaben zur Anzahl der Nutzenden von Beratungs-, Gruppen- und offenen Angeboten sowie Fortbildungen und Veranstaltungen (sofern zutreffend) (*in der Tabelle Anlage 05 - Nutzende einzutragen*).

5. Angaben zum Personal

5.1 Entsprechend dem Einsatz von angestellten Mitarbeitenden, Honorarkräften und ehrenamtlich Engagierten der Planung lt. Stellenplan und Honoraraufstellung? Wenn nein, beschreiben Sie bitte die Abweichungen.

5.2 Haben die Mitarbeitenden an Qualifizierungsmaßnahmen und Fortbildungen teilgenommen? Wurde Supervision in Anspruch genommen? Gab es weitere Reflexionsinstrumente (z.B. Austausch mit anderen Projekten)? Wenn ja, welche?

6. Öffentlichkeitsarbeit

Bitte beschreiben Sie die öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen des Projektes (insbesondere zur Bekanntmachung der Angebote, Online-Präsenz, Zielgruppenerreichung, öffentliche Präsenz auf Veranstaltungen etc.).

7. Kooperationen

Mit welchen Institutionen/Organisationen etc. wurde zur Erreichung der Projektziele kontinuierlich und/oder anlassbezogen zusammengearbeitet? Bitte um Aufzählung und kurze Darstellung der Kooperationsart.

8. Qualitätsentwicklung und -sicherung

Welche Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung und -sicherung wurden im Projektzeitraum umgesetzt?

9. Maßnahmen zu Chancengleichheitsstrategien

Bitte erläutern Sie Maßnahmen zu Chancengleichheitsstrategien wie Barrierefreiheit, Gender-Mainstreaming, Antirassismus-Mainstreaming, Diversity Mainstreaming, die im Projekt umgesetzt wurden:

10. Durchführung von Maßnahmen zur Frauenförderung und/oder zur Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Wie wurden die in der Verpflichtungserklärung angekreuzten Maßnahmen konkret umgesetzt?
(Nur Projekte, die nach § 4 Absatz 1 der LGV hierzu verpflichtet sind).

11. Beratungsstandards (nur von Beratungsprojekten auszufüllen)

Welche Beratungsstandards gelten verbindlich für die Beratungspraxis Ihres Teams? Wie wurde die Einhaltung dieser Beratungsstandards garantiert? Welche Maßnahmen wurden im Berichtsjahr diesbezüglich eingeleitet? An welchen konkreten Stellen sieht das Projekt Entwicklungsbedarf?

12. Sonstiges

Hier können Sie gerne Hinweise geben auf andere Aktivitäten des Trägers, die mit dem Projekt in einem inhaltlichen Zusammenhang stehen.